

FRAKTION DER SPD MARL

WIR BRINGEN ES ...

Ausgabe 1-2021 • Publikation der SPD-Fraktion



In dieser Ausgabe: Erstattung der Elternbeiträge für Kita und OGS • Der Haushalt 2021 • Gewaltschutz • Neuer Ausschuss für Geschlechtergerechtigkeit Vielfalt und Toleranz • Interview zum Thema Klimaschutz in Marl • Spielplatzsanierung • Die SPD-Fraktion der Ratsperiode 2020-2025 • Yogamatten für Pestalozzischule

Kita und OGS: Erstattung der Elternbeiträge

Im Februar 2021 appellierte die Landesregierung in Düsseldorf an die Eltern, ihre Kinder wegen der Pandemie nicht in die Kita zu schicken, sondern Zuhause zu lassen.

Die Pandemie zwingt die Eltern zu einer Mehrfachbelastung: Kindertagesstätten

und offene Ganztagschulen waren monatelang im Pandemiebetrieb - oft gab es nur

Notgruppen für einzelne Kinder. Die NRW-Landesregierung weigerte sich, mit den kommunalen Spitzenverbänden über den Erlass von Kita-Gebühren zu sprechen. Dabei haben die Kreise und kreisfreien Städte ihre Bereitschaft erklärt, die Hälfte der Kosten zu tragen. Aus diesem Grund beantragte die SPD-Fraktion im Januar, dass in Zukunft Elternbeiträge erlassen werden können, wenn sich das Land zu 50 Prozent an den Kosten beteiligt. 



Neue Spielgeräte an der Grundschule Sickingmühle

Das aktuelle Pandemiegeschehen betraf auch das Leben von Kindern. In den vergangenen eineinhalb Jahren warnte eine Vielzahl von Expert:innen, Kinder können durch die eingeschränkte Bewegungsfreiheit massiv leiden.



Noch nie haben sich Kinder und Jugendliche so wenig bewegt wie in den vergangenen Monaten und gleichzeitig so viele Medien konsumiert.

Dem ein Stück entgegenzuwirken werden der Schulhof an der Grundschule Sickingmühle und zwölf weitere Spielplätze in diesem Jahr saniert und erneuert. Für die Umsetzung dieser Pläne hatte die SPD-Fraktion mit den anderen Fraktionen im Rat insgesamt 100.000 Euro zusätzlich als Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. 



Foto (v.l.n.r.): Ratsherr Andreas Täuber, Schulausschussvorsitzender Brian Nickholz und Roswitha Vos

WIR BRINGEN ES ...



... **AUF DEN PUNKT!**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die zurückliegenden eineinhalb Jahre wurden vor allem durch die anhaltende Corona-Pandemie geprägt. Jeder Einzelne von uns hatte Einschränkungen im Privat- und Arbeitsleben, praktisch in allen Lebensbereichen erfahren. Es ist für uns alle eine schwere Zeit, die von Unsicherheiten, Trauer und Durchhaltevermögen geprägt sind.

Auch die Kommunalwahl 2020 war eine Herausforderung, und ich möchte im Namen der SPD-Fraktion ein herzliches Dankeschön für das große Vertrauen an die Bürgerinnen und Bürger richten. Wir werden unser Handeln so ausrichten, dass wir diesem Vertrauen gerecht werden.

Die neue Fraktionsbildung und die Konstituierung des Rates waren in Zeiten von Corona nicht einfach gewesen. Wir mussten die Sitzungen online organisieren

und abhalten. Bis Juni 2021 konnten wir die Kommunalpolitik der Fraktion fast ausschließlich digital durchführen.

Die SPD-Fraktion und ihr Vorstand setzen sich paritätisch zusammen. Das hatten wir uns als Ziel gesetzt und erfolgreich erreicht. Insgesamt hat sich die SPD-Fraktion verjüngt, wodurch eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen Ratsmitgliedern entstanden ist. Ganz sicher gemeinsam werden wir in den kommenden Jahren eine Vielzahl von Herausforderungen bewältigen.

Die nächsten Wochen werden vom Bundestagswahlkampf geprägt sein. Wir unterstützen tatkräftig unseren Bundestagskandidaten, Brian Nickholz, der gleichzeitig Fraktionsmitglied ist. Ein hervorragender Vertreter unserer Stadt und Region.

Nicht nur an dieser Stelle danke ich im Namen der SPD-Fraktion Michael Groß MdB für sein jahrelanges und unermüdliches Engagement.

Bleiben wir im Gespräch - für die Menschen, für „unser“ Marl.

Glück Auf!
Ihr
Peter Wenzel
Fraktionsvorsitzender



Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Marl, Peter Wenzel, Goldregenstr. 50, 45770 Marl

Die **Redaktion** von ... **AUF DEN PUNKT!:**

Geschäftsstelle der SPD-Fraktion im Stadthaus 1B
in 45772 Marl-Hamm,
Carl-Duisberg-Straße 165.

Kontakt auch per E-Mail: spd-fraktion@marl.de oder telefonisch: 02365 - 99 26 84.

Wo drückt der Schuh?

Nutzen Sie unsere



BÜRGERSPRECHSTUNDE im SPD-Fraktionsbüro,

um Ihre Anliegen und Themen mit Ihrer SPD zu besprechen. Insbesondere für Berufstätige bieten wir Donnerstags bis 18.30 Uhr unsere Sprechstunde an. Sie können mit uns aber auch gerne einen individuellen Termin vereinbaren.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

**Stadthaus 1B
Auguste Victoria 3/7
Carl-Duisberg-Straße 165
45772 Marl-Hamm**



**Linie 225
Auf dem Acker
Linie 227**



Bergwerk Auguste Victoria 3/7

Öffnungszeiten des SPD-Fraktionsbüros

Montag
von 10 bis 17 Uhr
und

Donnerstag
von 10 bis 18.30 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 14 Uhr.

Oder nach
telefonischer Vereinbarung.

An Tagen
mit Ratssitzungen
ist das Büro bis 13 Uhr besetzt.

... **AUF DEN PUNKT!**

Anregungen, Infos, Beiträge?
Kontakt per Mail an
spd-fraktion@marl.de oder
telefonisch 02365 - 99 26 84.

Die neue Ratsfraktion der SPD für die Ratsperiode 2020 - 2025



Peter Wenzel WK 1
Fraktionsvorsitzender und
Stellv. Vorsitzender des Haupt-
und Finanzausschusses



Marianne Exner WK 2
Stellv. Vorsitzende des
Rechnungsprüfungsaus-
schusses



Bei der Kommunalwahl am 13. September 2020 wurden 16 SPD-Kandidat:innen in insgesamt 22 Wahlbezirken direkt gewählt, über die Reserveliste konnte leider kein Ratsmandat gewonnen werden. Unser Bürgermeister Werner Arndt wurde bereits zum



Axel Großer WK 5
Stellv. vorsitzender des
Wahlprüfungsausschusses



Petra Kläserer WK 7
Stellv. Bürgermeisterin und
Sprecherin im Ausschuss für
Geschlechtergerechtigkeit,
Vielfalt und Toleranz



Marcel Jedl WK 8
(für Manfred Kristalla)
Sprecher im Stadtplanungs-
ausschuss



Bettina Hartmann WK 9
Vorsitzende des Sozial- und
Gesundheitsausschusses



Jan-Stefan Heinemann WK 19
Stellv. Vorsitzender des
Betriebsausschusses ZBH

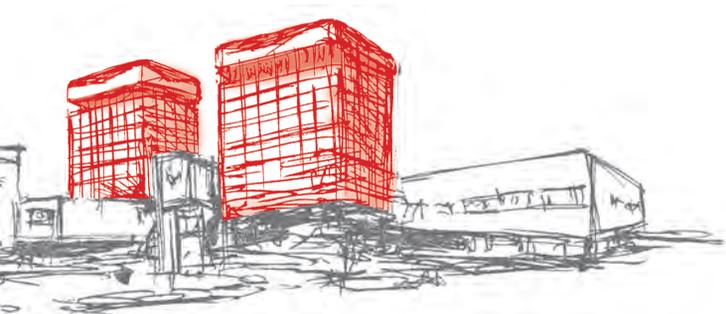


Frederik Müller WK 20
Stellv. Vorsitzender des Aus-
schusses für Umwelt
und Nachhaltigkeit



Unsere neuen Ratsmitglieder in
der Ratsperiode 2020-2025

Der alte und neue Bürgermeister der Stadt Marl für die Ratsperiode 2020 - 2025



zweiten Mal wiedergewählt. Er setzte sich in der Stichwahl am 27. September 2020 deutlich durch. Die Fraktion ist paritätisch besetzt. Die aktuelle Ratsperiode erstreckt sich über einen Zeitraum von fünf Jahren. Somit findet die nächste Bürgermeister- und Kommunalwahl im Jahr 2025 statt.



Sylvia Sakowski WK 3
Sprecherin im Sozial- und Gesundheitsausschuss (Soziales)



Sandra Wienströer-Gurski WK 4
Sprecherin im Sozial- und Gesundheitsausschuss (Gesundheit), Mitglied im Fraktionsvorstand



Andreas Täuber WK 10
Stellv. Fraktionsvorsitzender und Vorsitzender des Ausschusses für Stadtplanung



Elke Muzyczka WK 16
Sprecherin im Kultur- und Weiterbildungsausschuss



Margot Schübbe WK 17
Stellv. Fraktionsvorsitzende



Brian Nickholz WK 18
Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport



Maresa Kallmeier WK 21
Vorsitzende des Ausschusses für Geschlechtergerechtigkeit, Vielfalt und Toleranz, Mitglied im Fraktionsvorstand



Jörg Terlinden WK 22
Vorsitzender des Kinder- und Jugendhilfeausschusses, Mitglied im Fraktionsvorstand



Werner Arndt
Bürgermeister und Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Der Haushalt 2021 für die Stadt Marl

Mit einer großen Mehrheit wurde am 23. Februar 2021 im Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Marl der gemeinsame Antrag der Fraktion der SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, WG Die Grünen und FDP sowie dem Einzelmitglied von Die Linke beschlossen. Gemeinsam haben wir die Finanzierung verschiedenster Anliegen, Themen und Projekte gesichert.

Haushaltsausgleich 2021 nur mit Bilanzierungshilfe möglich

Haushaltsergebnis 2021: 281,2 Mio. EUR (+ 25,8 Mio. €)

- Gesamterträge = 35,0 Mio. EUR (+ 25,0 Mio. €)
- Außerordentl. Ertrag = 315,7 Mio. EUR (+ 5,0 Mio. €)
- Gesamtaufwendungen = 0,5 Mio. EUR (+ 4,8 Mio. €)
- Ergebnis =

Die Ziel, auch für 2021 einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen, kann nur mit einer Bilanzierungshilfe von 25,8 Mio. EUR erreicht werden!

Eingeplante Zuweisungen

Eingeplante Zuweisungen in 2021 für:

- Sammlung Rathaus = 8,4 Mio. EUR
- Sanierung Rathaus = 9,0 Mio. EUR
- Modellprojekte = 4,5 Mio. EUR
- Klimaanpassung und Modernisierung = 2,4 Mio. EUR
- Marshall 66 = 2,0 Mio. EUR
- DigitalPakt Schule = 1,4 Mio. EUR
- nach dem Kinofuß = 0,8 Mio. EUR
- Umbau Creier Platz =

Steuerhebesätze unverändert

- Grundsteuer A - seit 01.01.2012 = 285 v. H.
- Grundsteuer B - seit 01.01.2016 = 790 v. H.
- Gewerbesteuer - seit 01.01.2014 = 530 v. H.
- Handelssteuer - Erhöhung ab 01.01.2013
- Verdienststeuer - Erhöhung ab 01.01.2015

Corona lässt die Gewerbesteuer einbrechen

Gewerbesteuerträge der Stadt Marl

2009 = 38,8 Mio. EUR	2014 = 66,5 Mio. EUR
2010 = 43,5 Mio. EUR	2015 = 81,2 Mio. EUR
2011 = 49,2 Mio. EUR	2016 = 104,1 Mio. EUR
2012 = 76,3 Mio. EUR	2017 = 73,8 Mio. EUR
2013 = 99,2 Mio. EUR	2018 = 111,3 Mio. EUR
	2019 = 83,5 Mio. EUR
	2020 = 87,3 Mio. EUR
Jahresergebnis 2019 =	(-) 50,8 Mio. EUR
Haushaltsergebnis 2020 =	62,9 Mio. EUR
Aktuelle Sollstellung =	
Planansatz für 2021 =	

Finanzen sind eine wichtige Grundlage für Politik

#SPDFraktionMarl

Gemeinsam das Beste für Marl! Auch nach der Kommunalwahl übernimmt die SPD-Fraktion weiterhin Verantwortung. „Mit dem Haushalt 2021 beschließen wir zusätzliche Investitionen zu Gunsten von Bildung, Sport, Familien, Kindern und Jugendlichen, dem Radverkehr, der Digitalisierung, einem toleranten Miteinander, Geschlechtergerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Tier- und Umweltschutz. Die SPD-Fraktion wird sich weiterhin für die verlässliche Umsetzung der getroffenen Beschlüsse einsetzen.“ so unser Fraktionsvorsitzender Peter Wenzel. **!**

Wohnungslose Menschen dürfen nicht vor verschlossenen Türen stehen! Dafür haben wir uns eingesetzt!

#SPDFraktionMarl

Marler Stadtwerke gehen an den Start

Marl bekommt mit den Stadtwerken ein wichtiges Instrument zur Stadtentwicklung und gestaltet die Energiewende zum Nutzen aller Bürgerinnen und Bürger aktiv mit. Dafür hat die SPD die richtigen Weichen gestellt.

Dafür haben wir uns eingesetzt! Marler Stadtwerke gegründet! Energiewende lokal gestalten, Tarifgebundene Arbeitsplätze fördern.

#SPDFraktionMarl

Die Gründung der Marler Stadtwerke ist ein historisches Ereignis. Wir gestalten zukünftig die Energiewende lokal mit. Tarifgebundene Arbeitsplätze werden gefördert. Zudem haben wir die politische Beteiligung u.a. über einen Aufsichtsrat, analog zur städtischen Wohnungsgesellschaft Neuma, gestärkt.

Die Rendite bleibt künftig in unserer Stadt und kommt so allen zugute. Zudem erhalten wir mit den Stadtwerken eine Vielzahl neuer Möglichkeiten, um in unsere Infrastruktur zu investieren. **!**

Den Ausbau der Sportanlagen zuverlässig gestalten! Dafür haben wir uns eingesetzt!

#SPDFraktionMarl

Gewaltschutz

Die Zunahme häuslicher Gewalt prägte 2020 die Diskussion um die Folgen der Pandemie. Der Gewaltschutz von Frauen und Kindern ist seit 2019 ein Schwerpunkt der SPD-Fraktion in Marl.



Gewaltschutz für Frauen und Kinder in gemeinsamer Verantwortung verbessern! Dafür haben wir uns eingesetzt!

#SPDFraktionMarl

dem Verein Frauen helfen Frauen e.V. zur Verfügung gestellt, um mit der Einrichtung von Frauenschutzzräumen zu beginnen.

Wir streben an, die Mittel jährlich zur Verfügung zu stellen. Zuletzt betonte die SPD-Fraktion die gemeinsame Verantwortung von Kommunen, Kreis, Land und Bund. Eine solide Finanzierung wurde gefordert, um die Pläne durchzusetzen. Die Istanbul-Konvention, ein internationales völkerrechtliches Abkommen zur Prävention, zum Gewaltschutz und der Strafverfolgung von geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen hat seit dem 1. Februar 2018 den Rang eines Bundesgesetzes. Deutschland ist gefordert, Bedarfs gerechte, leicht zugängliche Hilfen vorzuhalten und personell auszustatten. Mit Unterstützung der SPD-Fraktion im Kreistag ist es gelungen, eine ganze Stelle zur Umsetzung der Istanbul-Konvention im Kreis Recklinghausen zu schaffen. 0,5 Stelle sind bei der Frauenberatungsstelle in Marl in Trägerschaft von „Frauen helfen Frauen“ verankert. 📌

Zuletzt berichtete die Frauenberatungsstelle in Marl im Ausschuss für Geschlechtergerechtigkeit, Vielfalt und Toleranz, dass die Zahl der Beratungsanfragen im Jahr 2020 im Kontext von häuslicher Gewalt um 58% zunahm. Frauenhausunterbringungen für Opfer von Gewalt bleiben schwer umsetzbar, zum Teil gibt es nur wenig bis gar keine Plätze in erreichbarer Nähe, um den Akutschutz sicherzustellen. Mit dem Haushalt 2021 wurde eine Anschlagfinanzierung von 25.000 Euro

Interview mit Frederik Müller zum Thema Klimaschutz

Der stellvertretende Vorsitzende im neugebildeten Ausschuss für Umweltschutz und Nachhaltigkeit (Umwelt, Grünflächen, Klima, Mobilität) ist Frederik Müller. Das kurze Interview führte Katharina Schuler.



Klimaschutz Schaffung von zusätzlichen Grünanlagen

#SPDFraktionMarl

Interessen erreicht werden muss. Zum Beispiel geht eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung, die mehr bezahlbaren Wohnraum schafft, oder die Sanierung von Verkehrswegen wunderbar mit einem ambitionierten Umwelt- und Klimaschutz zusammen. In der Bauleitplanung sowie bei konkreten Projekten müssen dafür Klima- und Umweltaspekte stets mitgedacht werden.

Was sind die größten Schwierigkeiten, die angegangen werden müssen, um Marl klimafreundlicher zu machen?

Mit der Entsieglung von Flächen, einer klimagerechten Bauleitplanung oder der Schaffung von Frischluftschneisen und zusätzlichen Grünanlagen in bebauten und zu bebauenden Quartieren können wir einiges für ein gutes Stadtklima tun. Auch die Sanierung der Radwege oder die Anschaffung umweltfreundlicher Fahrzeuge für den kommunalen Fuhrpark gehören dazu. 📌

Welche Ziele hast Du als stellvertretender Vorsitzender, um mehr Klimaschutz in unserer Stadt Marl umzusetzen?

Ich möchte dazu beitragen, den Umwelt- und Klimaschutz in Marl mit einer sozialdemokratischen Handschrift zu gestalten! Das heißt vor allem, dass bei Entscheidungen immer alle Seiten betrachtet und ein Ausgleich zwischen den

Positionen der Fraktion

Unser Wahlprogramm umreißt einige Punkte, die uns besonders am Herzen liegen:



Radverkehr verlässlich ausbauen! Dafür haben wir uns eingesetzt!

#SPDFraktionMarl

- Marl soll wieder eine fahrradfreundliche Stadt werden!
- Aufwertung wohnortnaher Naherholungsgebiete wie z.B. Gänsebrink oder Volkspark als Freizeiträume, mit besonderer Bedeutung für das Stadtklima!
- Ausbau der E-Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum sowie in Mietwohnquartieren, um die Anschaffung von E-Autos attraktiver zu machen!
- Umwelt- und klimagerechte Vorgaben bei Bauprojekten! 📌

Neuer Ausschuss

Marl geht mit der Einrichtung des Ausschusses für Geschlechtergerechtigkeit, Vielfalt und Toleranz neue Wege.



Foto (v.l.n.r.): Maresa Kallmeier, Claudia Flaisch und Bürgermeister Werner Arndt

Themen zur Förderung der Gleichstellung aller Geschlechter sowie Migrant:innen und Maßnahmen zu toleranz- und friedensfördernder Arbeit geraten somit stärker in den Fokus. Bürgermeister Werner Arndt hat den Ausschuss zur Chefsache erklärt und übernimmt die Zuständigkeit von Seiten der Verwaltung. Ausschussvorsitzende ist Maresa Kallmeier, Stellvertreterin Claudia Flaisch (Die Linke) und Sprecherin der SPD im Ausschuss Petra Kläserer. 📌

Digitalisierung der Marler Schulen: 1.750.500 Euro für Endgeräte

Digitale Bildung ist in aller Munde. Besonders die aktuelle Corona-Pandemie hat die Notwendigkeit einer Digitalisierung an den Schulen verdeutlicht. Ein großer Vorteil ist die Angleichung der Bildungschancen der Kinder.



Insbesondere im letzten und in diesem Jahr hat sich das Anforderungsprofil an die Schulausstattung verändert. Individuelles und digitales Lernen erfordert insgesamt neue Rahmenbedingungen in unseren Schulen. Der SPD-Fraktion ist es wichtig, dass die Digitalisierung in unseren Schulen nach der erfolgreichen Implementierung der Touch-Pads, was digitale Tafeln sind, durch die Beschaffung von mobilen Endgeräten weiter vorange-

trieben wird. In einem ersten Schritt wurden nun 4061 Endgeräte beschafft, eingerichtet und auf die Schulen verteilt. Bis zum nächsten Schuljahr soll eine Ausstattungsquote von 100 % erreicht werden. Neben den erforderlichen Investitionen in die Netzwerk- und Gebäudestruktur, die parallel geplant werden, sind auch die Ausstattungsbedarfe zu berücksichtigen. Insbesondere im Hinblick auf Ergonomie sind Zubehör für Endgeräte und weiteres

Mobiliar anzuschaffen.

„Es ist wichtig, dass wir bei der Ausstattung unserer Schulen weiter Tempo machen. Dafür braucht es weitere Fördergelder von Bund und Land“, erklärte der Schul- und Sportausschussvorsitzende Brian Nickholz. Für diese dringend benötigte Förderung wird er sich künftig auch an anderer Stelle stark machen. !

Pestalozzischule freut sich über Yogamatten



Jedes Jahr unterstützen die SPD-Ratsmitglieder aus Hüls die Pestalozzischule mit einer Sachspende. Gemeinsam mit dem Schulausschussvorsitzenden Brian Nickholz wurden nun die diesjährigen Spenden vorbeigebracht. Nach Rücksprache mit der Schule bestand der Wunsch nach Yogamatten für kleine Yoga-Einheiten oder Phantasiereisen. !



Foto (v.l.n.r.): Ratsherr Marcel Jedl, Ratsfrau Sandra Wienströer-Gurski, Schulleiterin Claudia Cappenberg, Schulausschussvorsitzender Brian Nickholz



Aktuell, nachhaltig, informativ.

Wir informieren mitten aus dem Alltagsgeschehen in den Stadtteilen und aus Rats- und Ausschuss- und Fraktionssitzungen.

